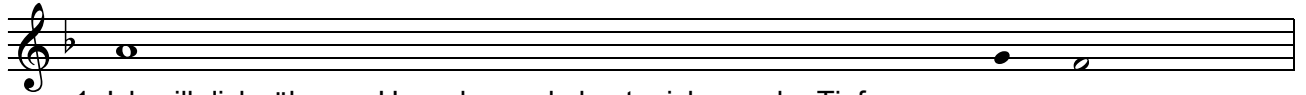


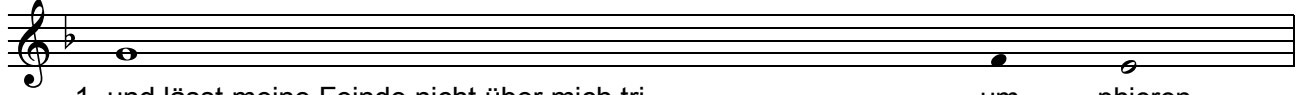


Psalm 30

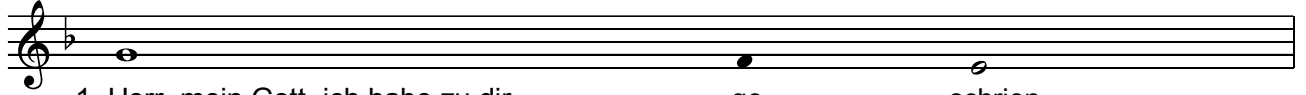
Johannes Paul Abrahamowicz
Göttweig 16.04.1993



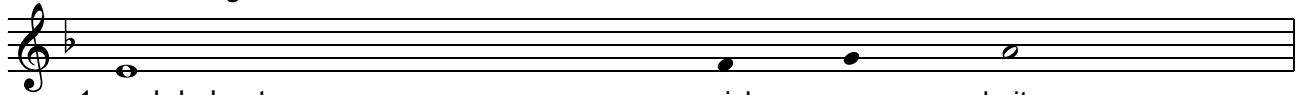
1. Ich will dich rühmen, Herr, denn du hast mich aus der Tiefe	ge-	zogen
2. Denn sein Zorn dauert nur ein-	en	Augenblick,
3. Doch dann hast du dein Gesicht	ver-	borgen.
4. Da hast du mein Klagen in Tänzen	ver-	wandelt,



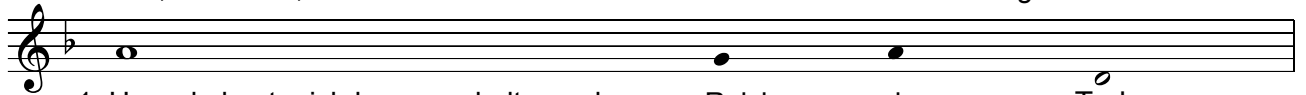
1. und lässt meine Feinde nicht über mich tri-	um-	phieren.
2. doch seine Güte	ein	Leben lang.
3. Da bin ich	er-	schrocken.
4. hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude	um-	gürtet.



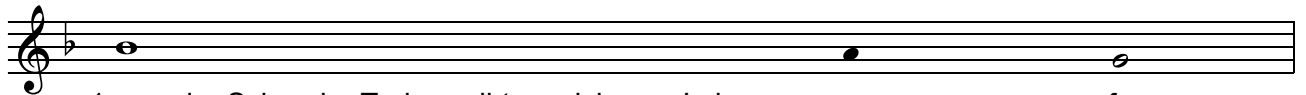
1. Herr, mein Gott, ich habe zu dir	ge-	schrien,
2. Wenn man am Abend	auch	weint,
3. Zu dir, Herr, rief ich	um	Hilfe,
4. Darum singt dir mein Herz und will nicht	ver-	stummen.



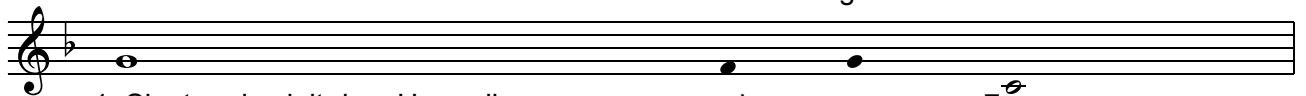
1. und du hast	mich	ge-	heit.
2. am Morgen herrscht	wie-	der	Jubel.
3. ich flehte meinen	Herrn	um	Gnade an.
4. Herr, mein Gott, ich will dir dan-	ken	in	Ewigkeit.



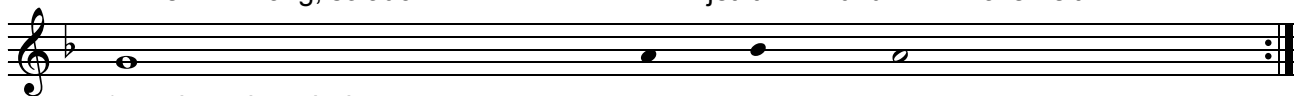
1. Herr, du hast mich herausgeholt aus dem	Reich	des	Todes,
2. Im sicheren Glück dach-	te	ich	einst:
3. Ich sagte: Was nützt dir mein Blut, wenn	ich	be-	graben bin?
4. Ehre sei dem Vater	und	dem	Sohn



1. aus der Schar der Todgeweihten mich zum Leben	ge-	rufen.
2. Ich werde nie-	mals	wanken.
3. Kann der Staub dich preisen, deine Treue	ver-	künden?
4. und dem Heili-	gen	Geist.



1. Singt und spielt dem Herrn, ihr	sei-	ne	Frömmen,
2. Herr, in	dei-	ner	Güte
3. Höre mich, Herr,	sei	mir	gnädig!
4. Wie im Anfang, so auch	jetzt	und	alle Zeit



1. preist seinen hei-	li-	gen	Namen!
2. stelltest du mich auf den schüt-	zen-	den	Berg.
3. Herr, sei	du	mein	Helfer!
4. und in E-	wig-	keit.	Amen.